

Zeitschrift: Jahrbuch vom Thuner- und Brienzersee
Herausgeber: Uferschutzverband Thuner- und Brienzersee
Band: - (1992)

Rubrik: Naturschutzgebiet Weissenau-Neuhaus

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Naturschutzgebiet Weissenau-Neuhaus

Im Berichtsjahr 1992 wurden im Naturschutzgebiet (NSG) Weissenau-Neuhaus folgende Tätigkeiten ausgeführt:

- Am 29. 2. 1992 wurde unter Mithilfe von zehn freiwilligen Naturschutzaufsehern und Vater und Sohn Zingrich die jährliche Uferreinigung durchgeführt.
- Im März wurde durch den kantonalen Naturschutzaufseher und sein Team das restliche Schilf gemäht und zu Ballen gepresst. Die Ballen wurden gratis an Landwirte abgegeben. Ab 1993 werden die Pächter der Lischenparzellen für den Pflegeschnitt im Flachmoor von nationaler Bedeutung von Bund und Kanton entschädigt. Es ist zu hoffen, dass mit diesen Subventionen der Aufwand für die Pflegeequipe des Naturschutzinspektorates stark reduziert wird.
- Infolge der Einführung der Kehrrechtsackgebühr mussten durch den UTB 10 neue Kehrrechteimer mit Deckel zum Preis von je Fr. 190.– angeschafft werden. Die neuen Kehrrechtessel wurden durch einen freiwilligen Naturschutzaufseher und den Schreibenden montiert.
- Mit Regierungsratsbeschluss vom 15. 4. 1992 wurden folgende Änderungen des Schutzbeschlusses in Kraft gesetzt:
Der neue Grenzverlauf nach dem Abtausch mit der Burgergemeinde Unterseen wurde im Schutzplan eingetragen und im Gelände mit schwarzroten Pfählen markiert.
Die Bootsfahrverbotszone wurde vom Sprengplatz bis zum Schülerbad erweitert und durch die Seepolizei mit gelben Bojen markiert.
Im weitem wurde die Ziffer 4i) des Schutzbeschlusses betreffend das Laufenlassen von Hunden präzisiert; neu sind Hunde auf dem Uferweg an der Leine zu führen.

Mein bester Dank für ihre diversen geleisteten Arbeiten im Naturschutzgebiet geht an Ueli Zingrich (Werkmann) und dessen Vater Paul, Paul Rüfenacht (Seeaufsicht), Gemeindepolizei Unterseen und den kantonalen und die freiwilligen Naturschutzaufseher.

